Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 19 / 21 427 Schriftliche Anfrage

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Prof. Dr. Martin Pätzold (CDU)

vom 22. Januar 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 23. Januar 2025)

zum Thema:

Zum Hechtgraben 1: Prozess transparent gestalten

und **Antwort** vom 4. Februar 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 6. Februar 2025)

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen

Herrn Abgeordneten Prof. Dr. Martin Pätzold (CDU) über

<u>die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin</u> über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/21427 vom 22. Januar 2025 über Zum Hechtgraben 1: Prozess transparent gestalten

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Schriftliche Anfrage betrifft teilweise Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und hat daher das landeseigene Wohnungsunternehmen HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH (HOWOGE) um eine Stellungnahme gebeten, die von dort in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt wurde. Sie ist in die nachfolgende Beantwortung eingeflossen.

Frage 1:

Welches Nutzungskonzept wurde für das Gebäude aufgestellt und wie weit ist dieses bislang umgesetzt worden?

Antwort zu 1:

Das Nutzungskonzept sieht vor, dass im Erdgeschoss Gewerbe angesiedelt und ab dem ersten Obergeschoss neuer Wohnraum geschaffen wird. Für das Projekt ist ein Generalplaner gebunden, der mit den Leistungsphasen Grundlagenermittlung, Vorplanung und Entwurfsplanung beauftragt wurde.

Frage 2:

Welchen Zeit- und Kostenplan verfolgt die HOWOGE für die Weiternutzung der Immobile?

Antwort zu 2:

Nach derzeitigem Kenntnisstand wird die Bauausführung von Sommer 2026 bis voraussichtlich Sommer 2028 dauern. Es sind Gesamtkosten im Rahmen eines zweistelligen Millionenbetrags geplant.

Frage 3:

Welche konkreten Maßnahmen wurden seit April 2024 unternommen, um die Anwohnerschaft in diesen Prozess miteinzubinden?

Antwort zu 3:

Das Bauvorhaben "Zum Hechtgraben 1" befindet sich in einem sehr frühen Stadium des Planungsprozesses. Sofern der Planungsstand eine adäquate Information zulässt, informiert die HOWOGE die Anwohnerschaft. Die Gemeinschaftsschule Grüner Campus Malchow wird über die bevorstehenden Arbeiten zu gegebener Zeit in Kenntnis gesetzt.

Berlin, den 4.2.25

In Vertretung

Machulik

.....

Senatsverwaltung für

Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen